



Installation und Aktivierung von Norton™ Internet Security

Sie haben sich für die Software Norton™ Internet Security entschieden. So installieren und aktivieren Sie Norton™ Internet Security:

Systemvoraussetzungen

Bevor Sie die Installation und Aktivierung starten, überprüfen Sie bitte, ob die folgenden Voraussetzungen auf Ihrem PC gegeben sind:

Unterstützte Betriebssysteme:

- Microsoft Windows 8, Windows 8.1 und Windows 8 Pro (32 Bit und 64 Bit)
- Microsoft Windows 7 (32 und 64 Bit) Starter/Home Basic/Home Premium/Professional/Ultimate
- Microsoft Windows Vista® (32 und 64 Bit) Starter/Home Basic/Home Premium/Business/Ultimate ab Service Pack 1
- Microsoft® Windows® XP (32 Bit) Home/Professional/Tablet PC/Media Center (32 Bit) ab Service Pack 2

Hardware-Anforderungen:

- Prozessor ab 1 GHz für Windows 8, Windows 8.1, Windows 7 und Windows Vista, ab 300 MHz für Windows XP
- 256 MB RAM
- 300 MB freier Festplattenspeicher
- Internetverbindung für die Aktivierung erforderlich

Browser-Unterstützung für den Schutz vor Sicherheitslücken:

- Microsoft Internet Explorer® ab Version 7.0 (nur 32 Bit)
- Mozilla Firefox® (nur 32 Bit)

Browser-Unterstützung für Phishing-Schutz, Safe Search und Kennwortverwaltung:

- Microsoft Internet Explorer® ab Version 7.0 (nur 32 Bit)
- Mozilla Firefox® (nur 32 Bit)
- Google Chrome

Unterstützung für AntiSpam-Funktion:

- Microsoft Outlook® ab Version 2002
- Microsoft Outlook Express ab Version 6.0

Installation und Anleitung für Norton™ Internet Security

1. Schließen aller geöffneten Programme

Beenden Sie alle geöffneten Programme (z. B. Finder, Mail, etc.). Klicken Sie hierzu auf den roten Button in der linken oberen Ecke des jeweiligen Programms oder schließen Sie dieser über das Doc .

2. Deinstallieren vorhandener Viresscanner

Deinstallieren Sie aus technischen Gründen bereits vorhandene Viresscanner auf Ihrem PC und deaktivieren Sie andere Systemüberwachungstools, bevor Sie mit der Installation beginnen. Ansonsten können irreparable Schäden entstehen.

3. Installation und Lizenzvereinbarung

Starten Sie die Installation der Software durch einen Doppelklick auf die heruntergeladene Installationsdatei.



Im nächsten Schritt haben Sie die Möglichkeit, die Lizenzvereinbarung zu lesen. Dazu klicken Sie auf "Norton-Lizenzvereinbarung". Wenn Sie auf die Schaltfläche <Zustimmen & installieren> klicken, stimmen Sie dieser Benutzerlizenzvereinbarung zu.

Außerdem können Sie in diesem Fenster auswählen, ob Sie an der Norton Community Watch teilnehmen möchten. Dadurch kann der Online-Schutz anwenderspezifisch verbessert werden. Wir empfehlen, das Häkchen für diese Option beizubehalten.

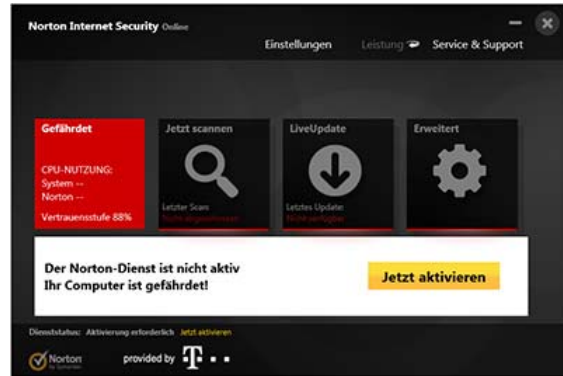
Informationen zu den Datenschutzrichtlinien von Symantec erfahren Sie durch Klicken auf "Datenschutzrichtlinie".

Wenn Sie auf <Zustimmen & installieren> geklickt haben, wird die Software automatisch auf Ihrem Rechner installiert. Dieser Vorgang kann einen Moment dauern. Bitte haben Sie etwas Geduld.

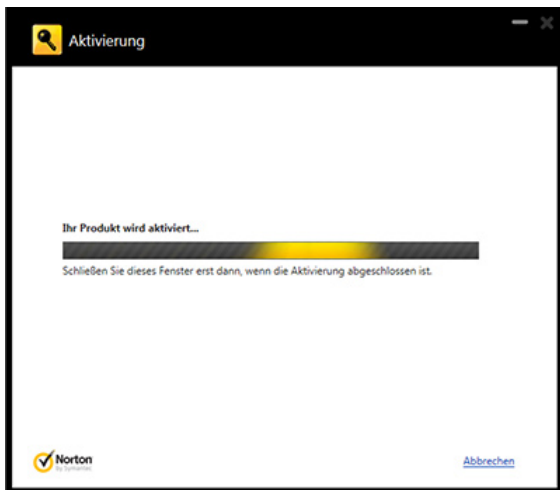
4. Softwareaktivierung

Klicken Sie hier auf "Durchsuchen". Norton™ Internet Security wird nun versuchen, den Aktivierungsstatus automatisch zu erkennen. Falls Sie von einer vorherigen Version der Internetschutz Software aktualisieren, brauchen Sie Ihre Software nicht erneut zu aktivieren.

Klicken Sie hier auf "Durchsuchen". Norton™ Internet Security wird nun versuchen, den Aktivierungsstatus automatisch zu erkennen. Falls Sie von einer vorherigen Version der Internetschutz Software aktualisieren, brauchen Sie Ihre Software nicht erneut zu aktivieren.



Wenn Sie die Software das erste Mal installieren, folgt nun eine Warnmeldung mit der Bitte, die Software zu aktivieren. Klicken Sie hierzu auf "Jetzt aktivieren".



Der Status der Aktivierung wird nun online abgefragt. Sollte eine Neuaktivierung notwendig sein, öffnet sich automatisch ein Browserfenster mit der Login-Seite der Telekom.



Geben Sie hier Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort ein und klicken Sie auf <Login>.



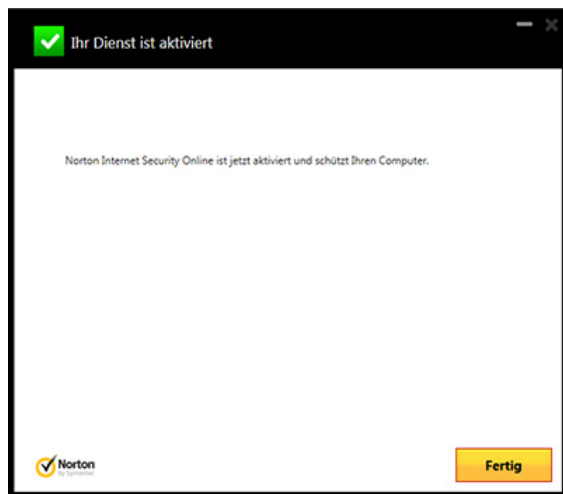


Tragen Sie hier einen Namen für den Computer ein, für den Sie die Software aktivieren möchten. Sie können die Vorgabe "Mein Computer" übernehmen, indem Sie auf <Aktivieren> klicken.

Hinweis: Wenn Sie Norton™ Internet Security auf mehreren Computern nutzen, empfehlen wir Ihnen, für jeden Computer einen spezifischen Namen zu wählen (z. B. "Arbeitsplatz 1", "PC Empfang" oder "PC von Mustermann"). Dieser Name soll Ihnen später dabei helfen, sich an die Zuweisung zu einem bestimmten Computer zu erinnern (z. B. bei erneuter Aktivierung der Software auf einem anderen Computer).



Sie können nun die Aktivierung beenden, indem Sie das Browserfenster schließen.



Hinweis: Sie können die Aktivierung natürlich auch zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen. Klicken Sie dazu auf "Später aktivieren". Sie müssen die Aktivierung von Norton™ Internet Security innerhalb von 15 Tagen nach der Installation vornehmen, ansonsten können Sie die Software nicht in vollem Umfang nutzen.

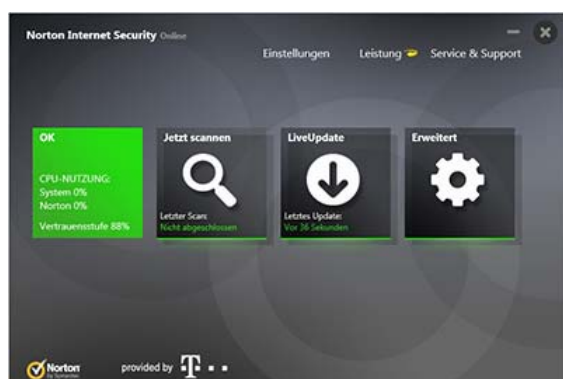
5. Norton auf dem neuesten Stand: das LiveUpdate

Nach dem Neustart ist die Installation von Norton™ Internet Security abgeschlossen. Solange jedoch noch keine Programmaktualisierung (LiveUpdate) und keine Viren- und Spyware-Prüfung stattgefunden hat, kann Ihr Rechner nicht als tatsächlich sicher eingestuft werden.

Um das LiveUpdate auszuführen, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist. Klicken Sie anschließend im Fenster von Norton Internet Security auf "LiveUpdate" und ggfs. auf "LiveUpdate ausführen". Die Software sucht nun nach den aktuellsten Informationen zu den neuesten Bedrohungen aus dem Internet. Das kann – je nach Leistungsfähigkeit Ihres PCs und Ihrer Internetverbindung – einige Minuten dauern. Bitte haben Sie ein wenig Geduld, bis sämtliche Programmaktualisierungen der Sicherheitssoftware abgeschlossen sind.

6. Der Sicherheitsstatus Ihres Computers

Über den aktuellen Sicherheitsstatus Ihres Computers werden Sie im Hauptfenster von Norton Internet Security informiert. Dort erhalten Sie einen Überblick über den von Norton Internet Security erfassten Sicherheitsstatus Ihres Computers. Falls der Status "Gefährdet" angezeigt wird, sollten die Probleme mit einem Klick auf <Jetzt beheben> beseitigt werden.



Norton™ Internet Security ist nun einsatzbereit.

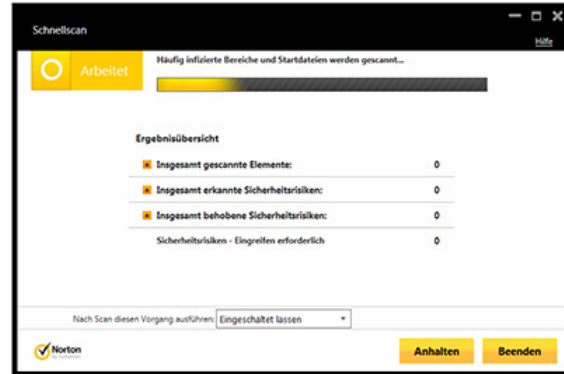
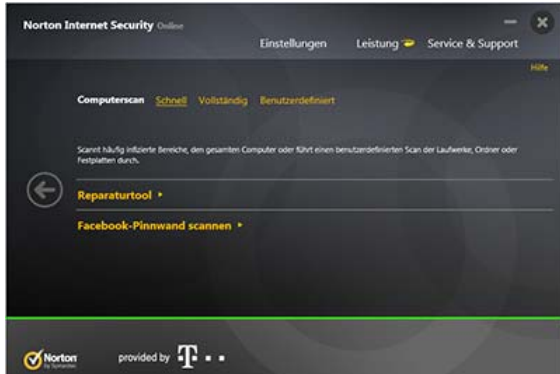
Hinweis: Nach der Installation ist es grundsätzlich notwendig, eine Schnellprüfung durchzuführen, um den aktuellen Sicherheitsstatus Ihres Rechners überprüfen zu können. Solange das nicht geschehen ist, gilt der Sicherheitsstatus als potenziell "Gefährdet".

Hinweis: Sie können Norton™ Internet Security über die Verknüpfung auf dem Desktop oder über das Symbol im Infobereich der Taskleiste rechts unten auf Ihrem Desktop starten.

7. Schnellscan ausführen

Um sicherzustellen, dass Ihr PC nicht durch ältere Viren verseucht ist, sollten Sie nach der Installation der Internetschutz Software einen Schnellscan durchführen. Diesen starten Sie, indem Sie im Hauptprogrammfenster die Funktion <Jetzt scannen> ausführen.

In dem nun erscheinenden Fenster wählen Sie "Schnell" aus.

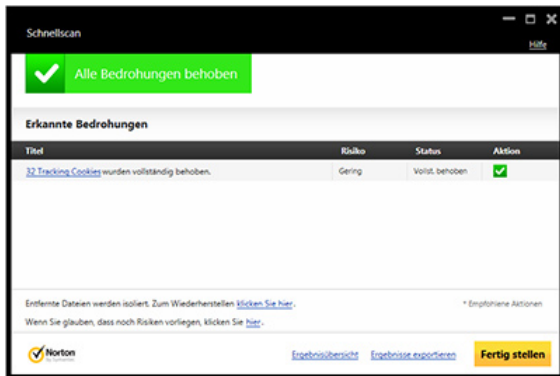


Norton™ Internet Security überprüft jetzt Ihren Rechner auf eventuell vorhandene Viren.

Anschließend erhalten Sie eine Übersicht, aus der hervorgeht, wie viele Elemente überprüft wurden und ob dabei Sicherheitsrisiken auf Ihrem Computer entdeckt worden sind.

Hinweis: Die Prüfung kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir empfehlen Ihnen, die Prüfung komplett durchzuführen, da sonst der Status nicht auf "OK" bzw. Grün gesetzt werden kann.

Sie haben die Option, durch einen Klick auf den entsprechenden Button die Prüfung Ihres Computers anzuhalten. Wir empfehlen jedoch eine vollständige Überprüfung.



Sie erhalten einen Hinweis, sobald die Überprüfung abgeschlossen ist. Klicken Sie auf <Fertig stellen>, um die Schnellprüfung zu beenden.

Hinweis: Sollte Norton™ Internet Security eine Gefährdung Ihres Rechners entdeckt haben, die ein komplexeres Eingreifen erfordert, wird Ihnen von der Sicherheitssoftware gezielt erläutert, wie weiter zu verfahren ist.

8. Norton™ Internet Security ist einsatzbereit

Norton™ Internet Security ist jetzt einsatzbereit und bietet Ihnen umfangreichen Schutz vor Viren, Würmern, Spy-/Adware sowie Hacker- und Phishing-Attacken.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

